



An alle Vereine im NPV

praesident@petanque-npv.de

Absage der am 28.11.2020 geplanten außerordentlichen Mitgliederversammlung des NPV

Der NPV Vorstand hat die Absage der für Samstag den 28.11.2020 geplanten außerordentlichen Mitgliederversammlung beschlossen.

Die Durchführung der Versammlung wäre grundsätzlich möglich gewesen. Der Toto-Lotto Saal beim Landessportbund ist für bis zu 190 Teilnehmer ausgelegt. Aktuell ist er, wegen der Einhaltung der Abstandsregeln, für bis zu 51 Personen zugelassen.

Wir haben 41 Anmeldungen bekommen (27 Delegierte, zweitgrößte Herbstversammlung). Insgesamt ein erfreulich großes Interesse am Verband und den Themen. Danke dafür.

Die Vorbereitung dieser Versammlung hat schon vor Monaten begonnen. In einer Zeit in der es gefühlt nur um weitere Lockerungen ging.

Als Veranstaltungsort haben wir uns für den LSB entschieden weil der LSB ein sehr gutes Hygienekonzept erarbeitet und umgesetzt hat. Davon konnte ich mich bei der Teilnahme an mehreren Veranstaltungen selbst überzeugen. Man kann dort sicher tagen.

Die zusätzlichen Einschränkungen, die seit Anfang November in Kraft sind, haben noch nicht zu einer Entspannung geführt. Kurzfristig sind keine Lockerungen zu erwarten. Vermutlich werden die Maßnahmen verlängert eventuell sogar verschärft.

Auch wenn die Kontakte im Zusammenhang mit unserer Versammlung erlaubt sind, auch wenn wir wichtige Themen besprechen und Beschlüsse fassen wollen, stellt sich doch die Frage, ob diese Kontakte vermeidbar sind. Aus Sicht des Vorstands sind sie vermeidbar.

Der Vorstand hat daher die Absage der Versammlung beschlossen. Der Beschluss erfolgte einstimmig im Rahmen einer Telefonkonferenz am 23.11.2020.

Der NPV Vorstand wird kurzfristig gesondert bekanntgeben wie die Punkte der geplanten Tagesordnung in der Zeit bis zur nächsten Mitgliederversammlung umgesetzt werden.

Mit boulistischen Grüßen
Niedersächsischer Pétanque Verband e. V.
- Präsident -

Wilfried Falke